

Als Träger der gesetzlichen Rentenversicherung sind wir für rund acht Millionen Kunden im Rheinland der kompetente Ansprechpartner vor Ort in allen Fragen der Rente, Prävention und Rehabilitation.

In § 11 Sozialgesetzbuch – 9. Buch (SGB IX) ist die Förderung von Modellvorhaben zur Stärkung der Rehabilitation (rehapro) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales vorgesehen. Für die Entwicklung und Umsetzung dieses Vorhabens suchen wir für unseren Hauptsitz in **Düsseldorf** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in - RehaPro

befristet bis zum 31.12.2022

Ihr Profil:

Sie verfügen über

- einen Universitätsabschluss (Diplom-, Master- oder gleichwertiger Abschluss) der Psychologie, der Gesundheitswissenschaften/Public Health, der Medizin oder eines sozialwissenschaftlichen Grundlagenfaches
- Kommunikations- und Kooperationsstärke,
- sehr gute Organisationsfähigkeit und strukturierte Arbeitsweise.

Wünschenswert sind der Nachweis von empirisch-methodischen Kenntnissen, Erfahrungen in der Projektarbeit und Projektmanagement sowie Kenntnisse der Rehabilitation der Rentenversicherung.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Entwicklung, Planung, Beantragung, Durchführung, Ergebnissicherung und Praxistransfer von rehapro-Modellvorhaben
- Zusammenarbeit und fachlicher Austausch auf bundesweiter Ebene

Wir bieten Ihnen:

- eine herausragende Möglichkeit, an innovativen Vorhaben zur Förderung der Rehabilitation und Prävention (rehapro) mitzuarbeiten und sich hierdurch wissenschaftlich und fachlich weiterzuentwickeln
- eine herausfordernde, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit an einer Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis in einem kompetenten und leistungsstarken Team
- einen krisensicheren, konjunkturunabhängigen Arbeitsplatz
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 14 nach dem Tarifvertrag der Tarifgemeinschaft der Deutschen Rentenversicherung (TV-TgDRV) mit Zusatzversorgung und den sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht sind. Die einschlägigen gesetzlichen Regelungen zur Förderung von Frauen finden bei der Auswahl Anwendung.

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland nimmt die berufliche Integration nach dem SGB IX ernst. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens zum 23. Februar 2018 bitte per E-Mail an:

lisa.kritter@drv-rheinland.de oder joachim.dinkelbach@drv-rheinland.de

Wir informieren Sie vorab gerne telefonisch
Herr Ulrich Theißen - Tel. 0211/937-2706